

Sicherheit

Der sichere Schulweg

Eltern wollen nur das Beste für ihr Kind. Doch wer sein Kind zu sehr behütet, behindert damit teilweise dessen Entwicklung. Der Schulweg ist für viele Kinder ein erster Schritt in die Selbständigkeit. Auch genießen sie bewusst die Zeit mit Freund:innen - etwas zu trödeln ist hier ganz normal. Bewegung, auch im Rahmen des Schulweges, tut Kindern gut und fördert die Konzentrations- und Leistungsfähigkeit.

„Natürlich muss der Schulweg mit den Kindern genau geübt und besprochen werden. Auch für ältere Kinder ist eine Wiederholung wichtig“, betont Mario Amann von Sicherem Vorarlberg. Kinder haben eine andere Wahrnehmung als Erwachsene. Sie können Situationen teilweise nur schwer einschätzen. Das sollte von den Eltern berücksichtigt werden. Auch ist der kürzeste Weg nicht immer der sicherste. Eltern haben Vorbildwirkung! Lebe deinem Kind vor, wie es sich im Straßenverkehr richtig verhält. Verzichte wenn möglich auf das Auto, denn das erhöhte Verkehrsaufkommen vor den Schulen vermehrt die Gefahrenstellen für andere Kinder.

Sehen und gesehen werden

Leider kommt es oft zu tragischen Unfällen mit Fußgänger:innen, die in der Dunkelheit im Straßenverkehr übersehen werden. Eine dunkel gekleidete Person kann erst aus einer Distanz von 30 Metern wahrgenommen werden, jemand der Reflektoren trägt schon aus 150 Metern. Für Kinder gibt es neben den klassischen Leuchtwesten viele Möglichkeiten, sich sichtbar zu machen, beispielsweise Sticker für Schultaschen, Aufnäher für Jacken, reflektierende Anhänger, Mützen mit reflektierendem Garn, usw.). In viele Produkte (beispielsweise Kleidung) wird heutzutage bereits bei der Produktion reflektierendes Material eingearbeitet.

Wenn es zu Fuß zu weit ist...

Viele Schüler:innen nutzen für den Schulweg öffentliche Verkehrsmittel. Was dein Kind wissen sollte:

- am Gehsteig stehen bleiben und Abstand halten, bis der Bus bei der Haltestelle zum Stehen kommt
- Aussteigenden Platz machen, erst dann einsteigen
- wenn ein Sitzplatz vorhanden ist, hinsetzen, sonst gut festhalten
- Rücksicht auf andere nehmen
- nach dem Aussteigen warten, bis der Bus weggefahren ist, erst dann die Straße überqueren

Für Autofahrer:innen gilt:

Schulbusse mit Warnblinker und/oder Schulbusschild dürfen nicht überholt werden.